

[meine-volksbank-online.de](https://meine-volksbank-online.de)

Der erste Schritt  
zur eigenen  
Immobilie

Große Lust auf  
kleines Häuschen.

Morgen  
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

 **Volksbank eG**  
Barbel – Bösel – Friesoythe



### 1. ANGABEN ZUR PERSON

#### 1. ANTRAGSTELLER/IN

NAME/VORNAME

ANSCHRIFT

PLZ/ORT

GEBURTSDATUM

#### 2. ANTRAGSTELLER/IN

NAME/VORNAME

ANSCHRIFT (FALLS ABWEICHEND)

PLZ/ORT

GEBURTSDATUM

### 2. KONTAKTMÖGLICHKEITEN

#### 1. ANTRAGSTELLER/IN

TELEFON FESTNETZ

TELEFON MOBIL

E-MAIL

#### 2. ANTRAGSTELLER/IN

TELEFON FESTNETZ

TELEFON MOBIL

E-MAIL

### 3. FAMILIENSTAND

#### 1. ANTRAGSTELLER/IN

LEDIG  VERHEIRATET  GESCHIEDEN  VERWITWET

#### 2. ANTRAGSTELLER/IN

LEDIG  VERHEIRATET  GESCHIEDEN  VERWITWET



## 4. ERWERBSTÄTIGKEIT

### 1. ANTRAGSTELLER/IN

ANGESTELLTER  BEAMTE/R  SELBSTSTÄNDIG

ARBEITGEBER

BRANCHE

BERUF

SEIT

DAS ARBEITSVERHÄLTNIS IST  UNBEFRISTET

DAS ARBEITSVERHÄLTNIS IST  BEFRISTET BIS

### 2. ANTRAGSTELLER/IN

ANGESTELLTER  BEAMTE/R  SELBSTSTÄNDIG

ARBEITGEBER

BRANCHE

BERUF

SEIT

DAS ARBEITSVERHÄLTNIS IST  UNBEFRISTET

DAS ARBEITSVERHÄLTNIS IST  BEFRISTET BIS

## 5. KINDER

VORNAME (NACHNAHME SOFERN ABWEICHEND)

VORNAME (NACHNAHME SOFERN ABWEICHEND)

VORNAME (NACHNAHME SOFERN ABWEICHEND)

VORNAME (NACHNAHME SOFERN ABWEICHEND)

GEB. AM

WOHNTE IM GLEICHEN HAUSHALT

# VORGESPRÄCH

INFORMATIONEN ZUR IMMOBILIE



## 6. FINANZIERUNG

MODERNISIERUNG     KAUF     NEUBAU

ANSCHLUSSFINANZIERUNG

KAUFPREIS / HERSTELLUNGSKOSTEN

EIGENKAPITAL

EIGENLEISTUNG IN ABSPRACHE MIT ARCHITEKT

BENÖTIGTER FINANZIERUNGSBETRAG

WUNSCHRATE MIND.

WUNSCHRATE MAX.

WUNSCH-ZINSBINDUNG IN JAHREN

NUTZUNG VON FÖRDERDARLEHEN Z.B. KFW

## 7. INFORMATIONEN ZUM OBJEKT

ERWERB EINER IMMOBILIE

BESTANDSIMMOBILIE

BAUPLATZ

EINFAMILIENHAUS

MEHRFAMILIENHAUS

FERIENIMMOBILIE

NEUBAU

EIGENTUMSWOHNUNG

GEWERBEIMMOBILIE

STRASSE UND HAUSNUMMER

PLZ UND ORT

BAUJAHR

WOHNFLÄCHE

GRUNDSTÜCKSGRÖSSE

ANZAHL & ART DER GARAGEN/STELLPLÄTZE

### BAUWEISE

MASSIVHAUS

FERTIGHAUS

HOLZHAUS

### NUTZUNGSART

EIGENGENUTZT

FREMDGENUTZT

KOMBINATION

### VOLLGESCHOSSE

EG

EG + OG

EG +  OG

### DACHGESCHOSS

NICHT AUSGEBAUT

TEILS AUSGEBAUT

VOLL AUSGEBAUT

### KELLER

JA

NEIN

### BISHERIGE RENOVIERUNGEN BEI BESTANDSIMMOBILIEN

DACHERNEUERUNG

Wann/Jahr

Kosten

 €

FENSTER

Wann/Jahr

Kosten

 €

LEITUNGEN

Wann/Jahr

Kosten

 €

HEIZUNGSANLAGE

Wann/Jahr

Kosten

 €

BÄDER

Wann/Jahr

Kosten

 €

SONSTIGES

Wann/Jahr

Kosten

 €



### 8. EINKOMMEN

#### 1. ANTRAGSTELLER/IN

MONATLICHES EINKOMMEN (NETTO)

RENTE LT. LETZTER RENTENINFORMATION

VERMIETUNG UND PHOTOVOLTAIK

KINDERGELD

SONSTIGES MONATLICHES EINKOMMEN  
UNTERHALTSBEZUG, KAPITALVERMÖGEN

#### 2. ANTRAGSTELLER/IN

MONATLICHES EINKOMMEN (NETTO)

RENTE LT. LETZTER RENTENINFORMATION

VERMIETUNG UND PHOTOVOLTAIK

KINDERGELD

SONSTIGES MONATLICHES EINKOMMEN  
UNTERHALTSBEZUG, KAPITALVERMÖGEN

### 9. AUSGABEN

#### 1. ANTRAGSTELLER/IN

BISHERIGE MIETE

VORHANDENE KREDITRATE

LEASINGRATEN

VERSICHERUNG (PRIVATE KRANKENVERS.)

UNTERHALTSLEISTUNGEN

SONSTIGES

ANZAHL KFZ IM HAUSHALT

#### 2. ANTRAGSTELLER/IN

BISHERIGE MIETE

VORHANDENE KREDITRATE

LEASINGRATEN

VERSICHERUNG (PRIVATE KRANKENVERS.)

UNTERHALTSLEISTUNGEN

SONSTIGES

Zur Optimierung Ihrer Ausgaben bringen Sie gerne Ihren Versicherungsordner zum Gespräch mit.



## 10. VERMÖGENSVERHÄLTNISSE

### IMMOBILIEN

ART	ANSCHRIFT	EIGENTÜMER	WOHN- NUTZFLÄCHE	KALTMIETE P.M.	WERT €	BEMERKUNG BANK

### BANKGUTHABEN

KREDITINSTITUT	KONTOINHABER	EIGENTÜMER	WERT €	BEMERKUNG BANK

### WERTPAPIERE

KREDITINSTITUT	DEPOTINHABER	ART	WERT €	BEMERKUNG BANK

### KAPITALBILDENDE LEBENS-/RENTENVERSICHERUNGEN

VERSICHERUNGSGESELLSCHAFT	VERSICHERUNGSNUMMER	ABLAUFDATUM	AKTUELLER RÜCKKAUFSWERT €	BEMERKUNG BANK

# VORGESPRÄCH

INFORMATIONEN ZUM VERMÖGEN & VERBINDLICHKEITEN

6/9



## BAUSPAREN

BAUSPARKASSE	BAUSPARER	BAUSPARSUMME	SPARRATE MTL.	AKTUELLES GUTHABEN €	BEMERKUNG BANK

## SONSTIGE VERMÖGEN (Z.B. BETEILIGUNGEN/BETRIEBSVERMÖGEN)

ART	WERT €	BEMERKUNG BANK

SUMME VERMÖGEN €

## 11. VERBINDLICHKEITEN

KREDITINSTITUT/BAUSPARKASSE LEASINGGESELLSCHAFT ÜBERNOMMENE BÜRGSCHAFT	KREDITNEHMER	VERWENDUNGS- ZWECK	ZINSSATZ ENDE ZINS- BINDUNG	RATE/ ANNUITÄT MTL.	RESTSCHULD €	BEMERKUNG BANK

SUMME VERBINDLICHKEITEN €

Zu den Angaben unter 10. und 11. sind jeweils Nachweise in Kopie beizulegen (bei 11. mindestens in Höhe der Verbindlichkeiten). Geeignete Nachweise können sein: Grundbuchauszüge, Mietaufstellungen, Konto-/Depotauszüge, jährliche Mitteilungen der Versicherungen o.ä..



### 12. BESTEHEN ODER BESTANDEN IN DEN LETZTEN 10 JAHREN MAHNVERFAHREN ODER ZAHLUNGSKLAGEN, ZWANGSVOLLSTRECKUNGEN ODER INSOLVENZVERFAHREN?

#### 1. ANTRAGSTELLER/IN

NEIN  JA UND ZWAR

#### 2. ANTRAGSTELLER/IN

NEIN  JA UND ZWAR

1. Ich willige ein, dass die Bank meine persönlichen Daten bei der SCHUFA Holding AB abfragen darf.
2. Die von der Bank geforderten, aber nicht beigelegten Unterlagen werden nachgereicht.
3. Ergänzend gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank (AGB), die AGB können in den Geschäftsräumen der Bank oder auf der Homepage der Bank eingesehen werden; auf Verlangen werden sie ausgehändigt.
4. Die Bank darf beim Grundbuchamt, Handelsregister, Güterrechtsregister oder Einwohnermeldeamt Auskünfte einholen, sich Unterlagen – insbesondere Abschriften aus öffentlichen Registern beschaffen und dort Einsicht in die Register und Akten nehmen. Bei dem unter Umständen erforderlichen Nachweis des berechtigten Interesses wird die Bank das Bankgeheimnis wahren. Wird der Kredit grundpfandrechtlich gesichert und ist der Kreditnehmer der Sicherungsgeber, so stimmt dieser der maschinellen Bearbeitung von Anträgen auf Auskunft aus dem Grundbuch gemäß §133 abs. 4 GBO zu.

#### Hinweis:

Eine Kreditwürdigkeitsprüfung ist vor Abschluss eines Verbraucherdarlehensvertrages zwingend vom Gesetzgeber vorgeschrieben. Diese kann von uns nur dann durchgeführt werden, wenn die hierfür benötigten Informationen und Nachweise richtig sind und vollständig beigebracht werden.

ORT, DATUM

\_\_\_\_\_  
UNTERSCHRIFT 1. ANTRAGSTELLER

\_\_\_\_\_  
UNTERSCHRIFT 2. ANTRAGSTELLER



### ERFORDERLICHE UNTERLAGEN FÜR DAS BERATUNGSGESPRÄCH

#### BEI IMMOBILIENFINANZIERUNGEN

##### EINKOMMENS-UND VERMÖGENSVERHÄLTNISSSE

##### SELBSTSTÄNDIGE, FREIBERUFLER USW.

UNTERLAGEN	ERHÄLTlich BEI	ERLEDIGT
+ LETZTER HANDELSRECHTLICHER JAHRESABSCHLUSS	STEUERBERATER	<input type="checkbox"/>
+ LETZTE EINKOMMENSSTEUERERKLÄRUNG	FINANZAMT	<input type="checkbox"/>
+ LETZTER EINKOMMENSSTEUERBESCHEID	FINANZAMT	<input type="checkbox"/>
+ BEI EINNAHMEN AUS VERMIETUNG: MIETAUFSTELLUNG		<input type="checkbox"/>
+ EIGENKAPITALNACHWEIS		<input type="checkbox"/>
+ JAHRESEND BWA / GELDBERICHT INKL. SUMMEN-UND SALDENLISTE		<input type="checkbox"/>
+ AKTUELLE BWA / GELDBERICHT (SOFERN JAHRESEND BWA ÄLTER ALS 6 MONATE)		<input type="checkbox"/>

### ERFORDERLICHE UNTERLAGEN FÜR DAS BERATUNGSGESPRÄCH

#### BEI IMMOBILIENFINANZIERUNGEN

##### INFORMATIONEN ZUM FINANZIERUNGSOBJEKT

UNTERLAGEN	ERHÄLTlich BEI	ERLEDIGT
+ GRUNDBUCHAUSZUG ODER KAUFVERTRAGSENTWURF	AMTSGERICHT/NOTAR	<input type="checkbox"/>
+ BAUWERKVERTRAG	BEAUFTRAGTES UNTERNEHMEN	<input type="checkbox"/>
+ AUFSTELLUNG BAUKOSTEN/MODERNISIERUNGSKOSTEN	BEAUFTRAGTES UNTERNEHMEN	<input type="checkbox"/>
+ AUFSTELLUNG EIGENLEISTUNG		<input type="checkbox"/>
+ FLURKARTE BZW. AMTLICHER LAGEPLAN	ARCHITEKT	<input type="checkbox"/>
+ WOHN- UND NUTZUNGSFLÄCHENBERECHNUNG	ARCHITEKT	<input type="checkbox"/>
+ GRUNDRISSE	ARCHITEKT	<input type="checkbox"/>
+ EXPOSÉ & OBJEKTBILDER	MAKLER	<input type="checkbox"/>
<b>ZUSÄTZLICH BEI EIGENTUMSWOHNUNGEN</b>		
+ TEILUNGSERKLÄRUNG	NOTAR	<input type="checkbox"/>





**FAST  
GESCHAFFT...**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**



UNTERLAGEN-  
SAMMLUNG



BERATUNG &  
ABGEBOT



REALISIERUNG IHRER  
FINANZIERUNG